

Evangelische Julius-von-Jan-Kirchengemeinde Lenningen

Dieser Wahlvorschlag setzt sich aus mehreren Teilen zusammen:

1. Der eigentliche **Wahlvorschlag mit der Einverständniserklärung der Bewerberinnen und Bewerber**
2. Die **Liste der** diesen Wahlvorschlag unterstützenden/**unterzeichnenden Kirchengemeindeglieder**

1. WAHLVORSCHLAG MIT EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG DER BEWERBERIN BZW. DES BEWERBERS

Wir, die folgende Bewerberinnen und Bewerber zur Kirchenwahl 2025, haben unsere unwiderrufliche Zustimmung zur Aufnahme in den Wahlvorschlag erteilt und die Bereitschaft erklärt, im Falle der Wahl das Gelübde der Kirchengemeinderäte nach § 34 KWO abzulegen. Dies haben wir durch Unterschrift bestätigt.

Dieses Gelübde der Kirchengemeinderäte lautet:

Im Aufsehen auf Jesus Christus, den alleinigen Herrn der Kirche, bin ich bereit, mein Amt als Kirchengemeinderat zu führen und dabei mitzuhelfen, dass das Evangelium von Jesus Christus, wie es in der Heiligen Schrift gegeben und in den Bekenntnissen der Reformation bezeugt ist, aller Welt verkündigt wird.

Ich will in meinem Teil dafür Sorge tragen, dass die Kirche in Verkündigung, Lehre und Leben auf den Grund des Evangeliums gebaut wird, und will darauf Acht haben, dass falscher Lehre, der Unordnung und dem Ärgernis in der Kirche gewehrt wird.

Ich will meinen Dienst im Gehorsam gegen Jesus Christus nach der Ordnung unserer Landeskirche tun.

Die Selbstauskunftserklärung zur Bewerbung zum Kirchengemeinderat haben wir einzelnen/separat unterzeichnet und legen sie diesem Wahlvorschlag bei oder werfen sie im geschäftsführenden Pfarramt Oberlenningen, Marktstr. 12, ein.

Wir sind damit einverstanden, dass unser Wahlvorschlag mit den anderen Wahlvorschlägen zu einem einheitlichen Wahlvorschlag zusammengefasst wird.

Mit der alphabetischen Reihenfolge der Bewerber sind wir einverstanden.

	Name, Vorname, (Haupt-)Beruf oder Dienstbezeichnung, Anschrift	Unterschrift der Bewerberin bzw. des Bewerbers
1		
2		
3		
4		

	Name, Vorname, (Haupt-)Beruf oder Dienstbezeichnung, Anschrift	Unterschrift der Bewerberin bzw. des Bewerbers
5		
6		
7		
8		
9		
10		

2. UNTERSCHRIFTEN DER DEN WAHLVORSCHLAG UNTERSTÜTZENDEN KIRCHENGEMEINDEGLIEDER

Hinweise:

- Der Wahlvorschlag ist für unsere Gemeindegröße von **mindestens 10** wahlberechtigten Gemeindegliedern zu unterzeichnen.
- Jedes Gemeindeglied darf nur eine Liste „Wahlvorschlag“ unterschreiben (Unterschriften auf weiteren „Wahlvorschlägen“ werden gestrichen.) Es empfiehlt sich, mehrere Kandidatinnen/Kandidaten auf einem Wahlvorschlag zu sammeln.
- Einzelne Wahlvorschläge dürfen nicht mehr als die doppelte Anzahl von Namen enthalten, als Kirchengemeinderäte zu wählen sind.

	Name, Vorname, Anschrift	Unterschrift des unterstützenden Kirchengemeindegliedes
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		

Name, Vorname, Anschrift	Unterschrift des unterstützenden Kirchengemeindegliedes
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	